

Logistik als Trumpf im Handel nutzen!

Was Print-Produktionspartner beitragen können.

WIEN/STOCKERAU. Die VerbraucherInnen in Österreich geben 2018 rund 23,1 Mrd. € für Produkte des täglichen Bedarfs aus. Das sind immerhin 0,4 Mrd. € mehr als im Jahr zuvor. Die Herausforderung für den Handel ist dabei logistischer Natur.

In „Trends im Handel 2025“ berichtet KPMG von stichhaltigen Analysen zu diesem Thema: „Laut einer Gemeinschaftsbefragung des EHI und Fraunhofer Instituts von Experten aus Industrie und Handel sind diese einig, dass die zunehmende Artikelvielfalt und die Änderung der Einkaufsgewohnheiten bereits jetzt weitreichenden Einfluss auf die Handelslogistik haben. Dieser dürfte künftig noch steigen. So ist die Artikelvielfalt beispielsweise dadurch gekennzeichnet, dass ein einzelnes Produkt mittlerweile in *verschiedenen* Ausprägungsvarianten angeboten werden muss, um möglichst alle Zielgruppen zu erreichen. Darüber hinaus ermöglicht es der Stand der Technik, dass der Konsument immer und vor allem überall in der Lage ist, Einkäufe zu tätigen. Durch die damit einhergehenden neuen Mobilitätsbedürfnisse liegt die Transporteffizienz wegen der immer kürzeren Transportzeiten und der flexiblen Liefermengen noch fern vom Optimum.“

Wie die Partner des Handels helfen können

Welche Unterstützung können die Partner des Handels bei der Bewältigung dieser Herausforderungen bieten?

Bösmüller Print Management ist seit Jahrzehnten Print-Partner vieler Handelsmarken im Bereich Packaging, wie für auch für verschiedenste Produkt-Drucksorten. „Wir stellen immer wieder fest, dass die Nähe zum Handelspartner von essenzieller Bedeutung ist – auf verschiedenen Ebenen“, sagt dazu Geschäftsführerin Ing. Doris Wallner-Bösmüller. „Mit un-



serem Standort in unmittelbarer Nähe unserer KundInnen helfen wir mit, unerwartete und kurzfristige Schwankungen durch unsere Flexibilität auszugleichen, um die Produktverfügbarkeit sicherzustellen. Für unsere internationalen KundInnen mit Standorten in ganz Europa und Asien haben wir Logistiklösungen implementiert, welche die perfekte Verfügbarkeit unserer Verpackungen und Druckprodukte gewährleistet. „*Verlässlichkeit*“ zählt dabei zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren. „Eine Zusage muss halten! Die Termintreue ist ein ganz wesentlicher Aspekt, mit dem die Hersteller wie auch unsere PartnerInnen im Handel fix rechnen können.“

Service ist mehr, als „nur“ zu drucken!

Dass eine Druckerei ein perfektes Druckergebnis abliefert und mit den gewählten Papier- und Kartonsorten perfekt umzugehen versteht, gehört heute zu den „Musts“. Es sind die Services rund um den Druck, die den Unterschied ausmachen, die vielfach direkt mit der Produktlogistik zusammenhängen.

Dazu Wallner-Bösmüller: „Wir verstehen es als Teil unseres Jobs, über Kennzeichnungsrichtlinien und über logistische Dimensionen Anforderungen perfekt informiert zu sein. Schlussendlich hängt von diesen Faktoren die Konstruktion der Verpackung ab – einerseits, damit sie Platz für alle wichtigen

Informationen bietet, aber auch, damit Paletten und Regale optimiert befüllt werden können.“

Darüber hinaus berücksichtigt die Konstruktionsabteilung bei Bösmüller mit ihren Entwürfen auch die Materialeffizienz, um Druckbögen und Stanzformen optimal auszunutzen und die Funktionalität der Verpackung im Zusammenspiel verschiedener Materialien, wie Kunststoffen oder Glas, unter nachhaltigen und ressourcenschonenden Gesichtspunkten sicherzustellen.

Im Direkt- und Dialogmarketing-Bereich spielt neben der perfekten Konstruktion und der fehlerfreien Personalisierung und Individualisierung von Mailings und Massensendungen auch die Versandlogistik eine wesentliche Rolle. „Als zertifizierter Postpartner können wir auch hier portio-optimierte Lösungen anbieten und stehen auch als Fullfillment-Service-Dienstleister zur Verfügung“, ergänzt Wallner-Bösmüller.



Ing. Doris Wallner-Bösmüller

Geschäftsführerin
Bösmüller Print Management
Tel.: 02266/68180-0
d.wallner-boesmueller@boesmueller.at
www.boesmueller.at

Klimabewusstsein als Entscheidungskriterium bei der Partnerauswahl

Ing. Doris Wallner-Bösmüller weist auf einen weiteren wichtigen Aspekt hin: „Nahezu alle Handelsketten machen das Klimabewusstsein zum Thema, stellen ihr Tun klimaneutral, installieren Photovoltaik-Anlagen auf ihren großen Dachflächen usw. Gerade das Ergebnis der Nationalratswahl zeigt einmal mehr, wie stark das Bewusstsein in der Öffentlichkeit für diese Themen ist. Bereits seit 2015 ist Bösmüller Print Management auch aus diesem Grund ein bevorzugter Partner des Handels. Wir haben die Produktion aller Drucksorten und Verpackungen, wie auch unser gesamtes unternehmerisches Agieren, komplett klimaneutral gestellt und zählen damit schon lange zu den Vorreitern der Branche. Laufend arbeiten wir an verschiedensten Energieeffizienzmaßnahmen, um unsere CO₂-Emissionen immer weiter zu reduzieren. Das kommt unseren KundInnen insofern zugute, weil sie die Verpackungen und Drucksorten nicht mehr selbst klimaneutral stellen müssen und zusätzlich werden dadurch auch Verwaltungskosten bei der Erhebung des CO₂-Footprints vermieden.“

Abschließend stellt Wallner-Bösmüller fest: „Logistik und alles, was damit zusammenhängt, ist für ProduzentInnen verschiedenster Produkte wie auch für den Handel selbst, ein höchst relevantes Thema. Wir haben uns als Partner so positioniert, dass wir optimale Unterstützung bieten können und so aktiv zum Erfolg am POS beitragen.“